

AKADEMIE FÜR
PHARMAZEUTISCHE FORTBILDUNG
UND QUALITÄTSSICHERUNG



APOTHEKERRKAMMER
SCHLESWIG-HOLSTEIN
Körperschaft des öffentlichen Rechts

FORTBILDUNGSPROGRAMM



01
2021

ONLINE-ANMELDUNG
zu Fortbildungen der Apothekerkammer:
www.aksh-fortbildung.de



Liebe Kolleginnen und liebe Kollegen,

IM JAHR 2020 WAR VIELES SEHR GROSS!

ANGST
EINSATZBEREITSCHAFT
VERUNSICHERUNG
INNOVATION
UMBRUCH
KREATIVITÄT
ANSTRENGUNG
HILFSBEREITSCHAFT
ERSCHÖPFUNG
LERNBEREITSCHAFT
DISTANZ
SOLIDARITÄT
MUND-NASEN-SCHUTZ
FLEXIBILITÄT
DESINFEKTION
IMPROVISATION
SUBVENTIONSPAKETE
BESINNUNG
DIGITALISIERUNG
ZUVERSICHT

Charakter zeige sich in der Krise, sagte schon Helmut Schmidt. Genau dieses ist unsere Beobachtung und so möchten wir uns bei IHNEN für Ihren überwältigenden Einsatz bei der Patientenversorgung im zurückliegenden Jahr bedanken. Sie haben viel bewegt!

Wir haben mit Bewunderung Ihr großes Engagement im Bereich Fortbildung und Qualitätssicherung feststellen dürfen. Besonders beeindruckt waren wir von der Vielzahl bearbeiteter ATHINA-Patientenfälle und von Ihrer fleißigen Fortbildungsteilnahme im virtuellen Bereich.

Nehmen Sie das Gute mit in das neue Jahr. Mit den sich am Horizont abzeichnenden Hoffnungsfunkeln sagen wir „Good Bye 2020 – Welcome 2021!“.



Ihr Dr. Kai Christiansen
(Präsident)

Ihre Jutta Clement
(Akademieleitung)



INFORMATIONEN & ONLINEBUCHUNG

Nähere Informationen zu den Fortbildungsveranstaltungen
und Onlinebuchung unter:
www.aksh-service.de

HERAUSGEBER & VERANSTALTER

Akademie für pharmazeutische Fortbildung und Qualitätssicherung
der Apothekerkammer Schleswig-Holstein
Düsternbrooker Weg 75
24105 Kiel

KONTAKT / ANSPRECHPARTNER

Jutta Clement (Akademieleitung)
Telefon: 04 31/5 79 35-14
E-Mail: akademie@ak-sh.aponet.de

Heike Hartung (Mitarbeiterin)
Telefon: 04 31/5 79 35-24 (8.30 - 12.30 Uhr)
E-Mail: heike.hartung@aponet.de
Telefax: 04 31/5 79 35-20

KONTOVERBINDUNG

Deutsche Apotheker- und Ärztebank
IBAN: DE08 3006 0601 0001 0858 32
BIC: DAAEDEDXXX

BILDNACHWEISE

Titel: ©fizkes/stock.adobe.com
U2: ©contrastwerkstatt/stock.adobe.com
U3: ©kadmy/stock.adobe.com

In diesem Fortbildungsprogramm haben wir zwecks Erleichterung der Lesbarkeit auf die Nennung der beiden Geschlechtsformen verzichtet.

Bei der Nennung von Berufsgruppen sind selbstverständlich sowohl die weiblichen als auch die männlichen Berufsangehörigen gemeint.

ONLINE-FORTBILDUNGEN

DROGENSUBSTITUTION - ORIENTIERUNGSHILFE	6
NEUE ARZNEIMITTEL 2020	7
ARZNEISTOFFE MIT WIRKUNG AUF DIE BLUTGERINNUNG (TEIL 1)	8
PFLANZLICHE EXPEKTORANTIEN IN DER APOTHEKE	9
ARZNEISTOFFE MIT WIRKUNG AUF DIE BLUTGERINNUNG (TEIL 2)	10
PARENTERALE ANTIKOAGULANTIEN: HEPARINE	11
ERWEITERTE ABDA-DATENBANK: INTERAKTIONEN MANAGEN	12
VERSORGUNG MIT HILFSMITTELN - LEICHT GEMACHT	13
ROSACEA UND AKTINISCHE KERATOSE ALS KRANKHEITSBILD IN DER APOTHEKE	14
OBSTIPATION - WENN NICHTS MEHR GEHT!	15
MODERNE PSYCHOPHARMAKOTHERAPIE DER SCHIZOPHRENE SPEKTRUMSERKRANKUNGEN	17
KOPFSCHMERZEN UND MIGRÄNE	18
WUNDEN PROFESSIONELL VERSORGEN	19
SÄUREBEDINGTE MAGENBESCHWERDEN - OTC- UND Rx-THERAPIE	20
“ALLES MUSS RAUS!” UPDATE ORALE ANTIDIABETIKA	21
GYRASEHEMMER - FLUCH ODER SEGEN?	22
WENN SICH DIE HAUT VERÄNDERT - TOPISCHE ANTIMYKOTIKA	25

PKA-ONLINE-FORTBILDUNG

ZAHNPFLEGEHILFSMITTEL: ETWAS FÜR JEDEN KUNDEN	16
STILLEN: WAS BRAUCHT IHRE KUNDIN?	23

QMS

QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEM - SCHLÜSSELFUNKTION QMB	24
---	----

ZERTIFIKAT-FORTBILDUNG

ZERTIFIKATFORTBILDUNG PALLIATIVPHARMAZIE - DER APOTHEKER ALS TEIL DES PALLIATIVE CARE TEAMS	26
--	----

ANMELDEMODALITÄTEN

28

ONLINE-ANMELDUNG: VORGEHENSWEISE

29

WEBSEMINARE

31

TESTEN SIE IHR WISSEN MIT DEM ONLINE-FRAGEBOGEN

32

DROGENSUBSTITUTION - ORIENTIERUNGSHILFE ZWISCHEN SICHTVERGABE, CORONAPANDEMIE UND TAKE HOME



3
FORTBILDUNGS-
PUNKTE
KATEGORIE
3

THEMATIK

Die medikamentös unterstützte Suchttherapie (Drogensubstitution) stellt das pharmazeutische Personal –auch ohne Covid-19- vor eine besondere Herausforderung. Die Sicherstellung aller Voraussetzungen erfordert spezifisches pharmazeutisches und rechtliches Fachwissen sowie kommunikatives Fingerspitzengefühl.

Dieses Webseminar thematisiert praxisrelevante Aspekte und die aktuell zusätzlich zu beachtenden Sonderregelungen aufgrund der Corona-Pandemie. Nutzen Sie dieses Webseminar zur Auffrischung und als „Wegweiser“ im Dschungel der Substitutionsvorschriften.

INHALTE

- Das korrekt ausgestellte Rezept (incl. zahlreicher Praxisbeispiele)
- Pandemiebedingte Sonderregelungen
- Sichtvergabe
- Take Home
- Überbrückungszeiträume
- Rezeptur - Pflicht & Kür
- Dokumentation & Bestände



MIT DEM
ONLINE-
FRAGEBOGEN
PUNKTEN!

REFERENT/INNEN

Grit Spading

ZIELGRUPPE

Pharmazeutisches Personal

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden.

TERMINE



DI
12.01.
2021

21-108 20.00 – 22.00 Uhr	Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail
------------------------------------	---



DI
16.02.
2021

21-109 20.00 – 22.00 Uhr	Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail
------------------------------------	---

NEUE ARZNEIMITTEL 2020 – WIRKMECHANISMEN UND THERAPEUTISCHE BEDEUTUNG FÜR DIE PRAXIS VERSTEHEN!

2
FORTBILDUNGS-
PUNKTE

KATEGORIE
3

THEMATIK

Mehr als 30 neue Wirkstoffe werden das Zulassungsverfahren erfolgreich absolvieren. Die Strategie der Pharmaindustrie beginnt sich langsam zu wandeln. Entwicklungen im Bereich der Tumorthherapie dominieren zwar nach wie vor, aber offensichtlich hat man die Zeichen der Zeit erkannt und investiert auch wieder in die Entwicklung verschiedener Antiinfektiva. Mehrere Antibiotika haben bereits eine EU-weite Zulassung erhalten.

Bemerkenswert sind auch zwei neue Gentherapien. Für die spinale Muskelatrophie (eine fortschreitende Lähmung) und Beta-Thalassämie (die zu Anämie führt) sind neue Therapieoptionen verfügbar. Außerdem stehen Arzneistoffe für Patienten mit Gerinnungsstörungen im Fokus der Pharma-Unternehmen. Dabei soll nicht wie bisher Hämophilie A und B im Zentrum stehen, sondern die Thrombozytopenie (Blutplättchen-Mangel).

Zum breit gefächerten Spektrum der neuen Arzneistoffe 2020 gehören unter anderem auch Wirkstoffe mit einem neuen Wirkprinzip gegen Osteoporose oder Retinoide mit adaptiertem Wirkschwerpunkt bei Acne vulgaris.

Um das Potential der neuen Wirkstoffe gänzlich ausschöpfen zu können, müssen das pharmazeutische Personal den Patienten mit Rat und Tat zur Seite stehen und Kenntnisse der neuen Targets und Wirkmechanismen vorhanden sein.

REFERENT/INNEN

Dr. Christian Ude
Dr. Mario Wurglics

ZIELGRUPPE

Pharmazeutisches Personal

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden.

TERMINE

DO
14.01.
2021

21-107

20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

ARZNEISTOFFE MIT WIRKUNG AUF DIE BLUTGERINNUNG (TEIL 1)



THEMATIK

THROMBOZYTENAGGREGATIONS-/FUNKTIONSHEMMER

Der Referent hat das Wissen zu Arzneistoffen mit Wirkung auf die Blutgerinnung kompakt vorbereitet und wird dieses in zwei, unabhängig voneinander buchbaren, Webinaren präsentieren.

In diesem ersten Teil erläutert er thromboembolische Erkrankungen sowie die Anwendungsgebiete und pharmakologischen Eigenschaften der Thrombozytenaggregationshemmer (TAH) mit praxisrelevanten Anwendungshinweisen für das Therapie-Management bei Erstverordnung, Therapieumstellung, vor/nach medizinischen Eingriffen und bei häufigen arzneimittelbezogenen Problemen (z.B. Interaktionen). Weiterhin werden Ihnen AMTS-Informationsquellen online vorgestellt.

INHALTE

- Pharmakologie der Thrombozytenaggregationshemmer (TAH)
- Indikationen, Kontraindikationen und Interaktionen
- Beratungshinweise zur Vermeidung von Medikationsfehlern und Blutungsrisiken
- Informationsquellen/ AMTS-Materialien für Patienten mit oralen Antikoagulantien

REFERENT/INNEN

Dr. Ralf Goebel

ZIELGRUPPE

Teilnehmer an ATHINA-Basisseminaren und Krankenhausapotheker

TEILNAHMEGEBÜHR

30,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden

TERMINE

<p>FR 22.01. 2021</p>	<p>21-102 15.00 – 19.00 Uhr </p>	<p>Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender Erläuterungen für die Webinarpartizipation erhalten Sie in der Zusage-E-mail Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail</p>
<p>DI 15.06. 2021</p>	<p>21-115 15.00 – 19.00 Uhr </p>	<p>Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender Erläuterungen für die Webinarpartizipation erhalten Sie in der Zusage-E-mail Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail</p>

PFLANZLICHE EXPEKTORANTIEN IN DER BERATUNG



THEMATIK

In Deutschland sind pflanzliche Expektorantien ein fester Bestandteil der Arzneimitteltherapie in der Selbstmedikation und werden in der Apotheke besonders häufig nachgefragt. Doch wie ist die Evidenz? Ist die Anwendung bei Kindern wirksam und sicher? Gibt es Leitlinienempfehlungen?

In diesem Webseminar werden neben der klinischen Datenlage zur Wirksamkeit und Verträglichkeit von Thymian, Efeu, Primel und Co. die wissenschaftlichen Hintergründe zu Wirkmechanismen und Unbedenklichkeit sowie Zusatztipps für die Beratung vorgestellt.

INHALTE

- Übersicht über die klinische Datenlage zur Wirksamkeit und Verträglichkeit
- Belegte Wirkungen anhand von Studienergebnissen erkennen
- Altersgruppen- und leitliniengerechte Therapieoptionen ableiten
- Möglichkeiten und Grenzen der Therapie
- Zusatztipp für die Beratung



REFERENT/INNEN

Dr. Christiane Staiger

ZIELGRUPPE

Pharmazeutisches Personal

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden.

TERMINE



21-111

20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

ARZNEISTOFFE MIT WIRKUNG AUF DIE BLUTGERINNUNG (TEIL 2)



THEMATIK

ORALE ANTIKOAGULANTIEN

Der Referent hat das Wissen zu Antithrombotika kompakt vorbereitet und wird dieses in zwei, unabhängig voneinander buchbaren, Webinaren präsentieren. In diesem zweiten Teil erläutert er die Anwendungsgebiete und pharmakologischen Eigenschaften der Vitamin-K-Antagonisten (VKA) und direkten oralen Antikoagulantien (DOAK) mit praxisrelevanten Anwendungshinweisen für das Therapie-Management bei Erstverordnung, Therapieumstellungen, vor/nach medizinischen Eingriffen und bei häufigen arzneimittelbezogenen Problemen (z.B. Interaktionen, Blutungen). Weiterhin werden Ihnen AMTS-Informationsquellen online vorgestellt.

INHALTE

- Pharmakologie der direkten oralen Antikoagulantien und Vitamin K Antagonisten
- Indikationen, Kontraindikationen und Interaktionen
- Beratungshinweise zur Vermeidung von Medikationsfehlern und Blutungsrisiken
- Informationsquellen/ AMTS-Materialien für Patienten mit oralen Antikoagulantien

REFERENT/INNEN

Dr. Ralf Goebel

ZIELGRUPPE

Teilnehmer an ATHINA-Basisseminaren und Krankenhausapotheker

TEILNAHMEGEBÜHR

30,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden.

TERMINE

<p>MI 27.01. 2021</p>	<p>21-103 15.00 – 19.00 Uhr </p>	<p>Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail</p>
<p>MI 16.06. 2021</p>	<p>21-116 15.00 – 19.00 Uhr </p>	<p>Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail</p>

PARENTERALE ANTIKOAGULANTIEN: HEPARINE

2
FORTBILDUNGS-
PUNKTE

KATEGORIE
3

THEMATIK

In diesem Webseminar werden Ihnen die parenteralen und topischen Anwendungsgebiete der indirekten Antikoagulantien (Heparine, Heparinoide) mit Hinweisen bei der Erstabgabe und bei Therapieumstellungen (inkl. Bridging) vorgestellt. Sie erhalten ein pharmakologisches Update dieser Antikoagulantien und praktische Tipps zur korrekten Applikation von Heparin-Fertigspritzen. Nach diesem Online-Seminar sind Sie gut gerüstet mit aktuellen AMTS-Kenntnissen zur Minimierung von Blutungen und anderer Risiken der Heparine.

INHALTE

- Anwendungsgebiete Heparine und Heparinoide
- Pharmakologie Heparine
- Abgabehinweise bei Erstverordnung
- Korrekte Applikation

REFERENT/INNEN

Dr. Ralf Goebel

ZIELGRUPPE

Pharmazeutisches Personal

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden.

TERMINE

MO
08.02.
2021

21-104

20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

ERWEITERTE ABDA-DATENBANK: INTERAKTIONEN MANAGEN



THEMATIK

DIE NEUEN INTERAKTIONSKLASSEN-
WECHSELWIRKUNGEN PROFESSIONELL MANAGEN

Das neue, erweiterte Interaktionsmodul der ABDA-Datenbank wurde zum 30.6.2020 umgesetzt. Was sich geändert hat und welche Konsequenzen sich daraus für Ihre tägliche Arbeit ergeben, erfahren Sie in dieser Online-Fortbildung.

Es wird besprochen, wie einzelne Interaktionen im neuen Modul gewichtet werden. Sie erhalten praxisgerechte Empfehlungen dafür, wie angezeigte Interaktionsmeldungen gehandhabt werden und welche Maßnahmen zu ergreifen sind.

Für die tägliche Praxis wird mittels interaktiver Patientenfälle gezeigt, anhand welcher Kriterien eine Entscheidung herbeigeführt werden kann.

INHALTE

- Neuerungen des erweiterten Interaktionschecks
- Personalisierter Interaktionscheck
- Klinische Relevanz (Schweregrad)
- Maßnahmen zum Umgang mit Interaktionen anhand von Patientenbeispielen

REFERENT/INNEN

Dr. Inga Leo-Gröning

ZIELGRUPPE

Pharmazeutisches Personal

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden.

TERMINE



21-105

20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

VERSORGUNG MIT HILFSMITTELN – LEICHT GEMACHT

2
FORTBILDUNGS-
PUNKTE

KATEGORIE
3

THEMATIK

Die gesetzlichen und vertraglichen Anforderungen an die Belieferung von Hilfsmittelrezepten sind komplex und sorgen für Verunsicherung in der Apotheke. Neben den fachlichen Kenntnissen und einem umfassenden Marktüberblick über eine unüberschaubare Produktvielfalt ist die vertiefende Auseinandersetzung mit komplexen Vorgaben unerlässlich. Es ist nicht einfach bei dieser Informationsflut den Überblick zu behalten.

Deshalb bringen die beiden Referentinnen unseres Live-Online-Seminars Struktur in den Prozess der sicheren Versorgung mit Hilfsmitteln und Medizinprodukten, gerade auch um Retaxationen zu vermeiden. Sie schildern die Versorgungsvoraussetzungen (Präqualifizierung und Vertragsbeitritt), das Kostenvoranschlagsverfahren, sowie die Genehmigung und Rezeptbedruckung. Anhand von Praxisbeispielen werden typische „Stolperfallen“ diskutiert. Als Teilnehmer erhalten Sie eine Übersicht über den Hilfsmittelmarkt, die Hilfsmittelverträge und das Hilfsmittelverzeichnis. Es erfolgt außerdem eine Abgrenzung von Hilfsmitteln und Medizinprodukten.

Hilfreiche Links, das FAQ-Papier des Apothekerverbandes Schleswig-Holstein und eine Checkliste für die Belieferung von Hilfsmittelrezepten runden dieses Webseminar ab.

INHALTE

- Gesetzliche und vertragliche Rahmenbedingungen der Hilfsmittelbelieferung
- Die korrekte Belieferung eines Hilfsmittelrezeptes

REFERENT/INNEN

Dr. Constanze Schäfer
Stefanie Liebrecht

ZIELGRUPPE

Pharmazeutisches Personal und
PKA

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden.

TERMINE

DO
04.03.
2021

21-126
20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

DI
09.03.
2021

21-124
20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

ROSACEA UND AKTINISCHE KERATOSE ALS KRANKHEITSBILD IN DER APOTHEKE

2
FORTBILDUNGS-
PUNKTE

KATEGORIE
3

THEMATIK

In dieser Fortbildung werden die beiden Krankheitsbilder Rosacea und aktinische Keratose sowie ihre Therapie anhand von Fallbeispielen besprochen. Zusätzlich werden allgemeine Maßnahmen und mögliche Beratungstipps zur Pflegeproduktauswahl vorgestellt.

Man schätzt, dass bis zu 4 Mio. Deutsche von der Hauterkrankung Rosacea betroffen sind. Sie tritt vorzugsweise im Gesicht an Nase, Wangen, Kinn und Stirn auf. Die Haut reagiert mit Rötungen, erweiterten Äderchen, Bläschen und Knötchen, aber auch Schwellungen können Anzeichen sein. Einige Patienten verspüren nur einen geringen Leidensdruck, andere empfinden die Rötungen als störend und suchen Rat im Kosmetikregal oder auch beim Hautarzt.

Auch aktinische Keratosen können sich durch rote Flecken im Gesicht oder auf der Kopfhaut äußern. Sie bilden die Vorstufe zum Plattenepithelkarzinom. Der Patient hat anfänglich noch keinen großen Leidensdruck und ist sich auch der Schwere der Hauterkrankung oft nicht bewusst. Er trifft, nachdem ein Hautarzt beratungsintensive Arzneimittel verordnet hat, auf das pharmazeutische Personal in der Apotheke, das durch wichtige Beratungstipps zur Arzneimitteltherapiesicherheit beitragen kann.

INHALTE

- Charakterisierung der Dermatosen
- Therapiemöglichkeiten
- Pflegeprodukte

REFERENT/INNEN

Dörte Schröder-Dumke

ZIELGRUPPE

Pharmazeutisches Personal

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden

TERMINE

<p>MO 15.03. 2021</p>	<p>21-112 20.00 – 21.30 Uhr </p>	<p>Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail</p>
<p>DI 01.06. 2021</p>	<p>21-113 20.00 – 21.30 Uhr </p>	<p>Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail</p>

OBSTIPATION – WENN NICHTS MEHR GEHT!

2
FORTBILDUNGS-
PUNKTE

KATEGORIE

3

THEMATIK

PHARMAZEUTISCHE BETREUUNG UND BERATUNG VON PATIENTEN MIT OBSTIPATION

Die Verdauung ist, wie Schlafen, Essen und Trinken eine grundlegende Körperfunktion. Viele Menschen halten Obstipation für eine vermeidbare Bagatell-erkrankung, der man mit mehr Bewegung oder erhöhter Trinkmenge schnell entgegensteuern kann. Doch ist dem wirklich so?

Die Ursachen der Obstipation sind vielfältig und sollten bei längerer Dauer fachgerecht therapiert werden. Wie sieht die leitliniengerechte Therapie der Obstipation aus und welche evidenzbasierten Maßnahmen können Sie Patienten empfehlen?

Welche Arzneimittel sorgen durch unerwünschte Wirkungen für ein Auftreten der Obstipation und wie sieht die Therapie der Opioid-induzierten Obstipation aus? Helfen Glaubersalz und Co. wirklich weiter, oder sind sie obsolet? Und was können Sie bei Säuglingen und Kindern empfehlen, wann sind die Grenzen der Selbstmedikation erreicht?

INHALTE

- Leitliniengerechte Therapie bei unterschiedlichen Patientengruppen erklären
- Arzneimittel- oder Opioid-induzierte Obstipation
- Grenzen der Selbstmedikation ermitteln

MIT DEM
ONLINE-
FRAGEBOGEN
PUNKTEN!

REFERENT/INNEN

Daniel Finke

ZIELGRUPPE

Pharmazeutisches Personal

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden.

TERMINE

DO
25.03.
2021

21-106

20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender

Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail

Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

ZAHNPFLEGEHILFSMITTEL: ETWAS FÜR JEDEN KUNDEN

THEMATIK

Zahnpflege ist ein Beratungsthema für jede Altersgruppe - vom ersten Zahn bis zum Zahnersatz. Kommt der erste Zahn durch, quält sich der Säugling und die Eltern leiden. Thematisiert werden Fragen wie: Was kann man den Eltern bei Zahnungsbeschwerden empfehlen, welche erste Zahnputzhilfe, -bürste und -creme ist geeignet? Ist eine Fluoridierung schon im Kleinkindesalter notwendig bzw. sinnvoll?

Die Fluoridierung ist nicht nur ein Thema für Kleinkinder, tatsächlich ist diese sinnvoll und notwendig bis ins hohe Alter. Dabei gibt es eine Vielzahl an Darreichungsformen wie Zahncreme, Mundspülung, Gel und Lack, welche vorgestellt werden.

Mit fortschreitendem Alter ist die Pflege der Zähne bzw. des Zahnersatzes genauso wichtig wie in jungen Jahren. Bedingt durch nachlassende feinmotorische Fähigkeiten und Sehkraft wird das Reinigen allerdings immer schwieriger. Besondere Fragestellungen kommen auf: Wie reinigt man den Zahnersatz bzw. die Implantate, was kann man unterstützend bei einer Gingivitis, Parodontitis oder Mundtrockenheit einsetzen?

Im Webseminar werden apothekenübliche Zahnpflegehilfsmittel, wie beispielsweise die Vielzahl an unterschiedlichen Zahnbürsten, Interdentalbürsten, Zahnseiden, Prothesenbürsten und Mundspülungen vorgestellt.

INHALTE

- Apothekenübliche Zahnpflegehilfsmittel
- Fluoridierung
- Zahnpflegeprodukte

REFERENT/INNEN

Gesche Ratfeld

ZIELGRUPPE

PKA

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden.

TERMINE



21-110
20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

MODERNE PSYCHOPHARMAKOTHERAPIE DER SCHIZOPHRENEN SPEKTRUMSERKRANKUNGEN

2
FORTBILDUNGS-
PUNKTE

KATEGORIE
3

THEMATIK

Schizophrene Spektrumserkrankungen haben eine Prävalenz von 1%. Sie entstehen multifaktoriell. Auf dem Boden einer genetischen Vulnerabilität im Zusammenspiel mit Umweltfaktoren kommt es zu einer Veränderung der Hirnentwicklung, die wiederum bei belastenden Ereignissen zum Ausbruch der Erkrankung führen kann. Es werden Positiv- und Negativsymptome unterschieden, die pharmakotherapeutisch mit Antipsychotika behandelt werden. Entscheidend bei der Auswahl des geeigneten Antipsychotikums sind die zu behandelnden Symptome und das jeweilige Rezeptorprofil. Beim Einsatz der Antipsychotika spielen das Risikoprofil des Patienten und das Nebenwirkungsspektrum eine wesentliche Rolle.

Oft bestehen Unsicherheiten und auch Ängste im Umgang mit Patienten, die an einer schizophrenen Spektrumserkrankung leiden und auch das Thema Antipsychotika gilt gelegentlich noch als Mysterium. Der Vortrag will daher einerseits eine Einführung in das Thema schizophrene Spektrumserkrankungen geben und andererseits die Rezeptorprofile der einzelnen Substanzen, die Wirkungen, Neben- und Wechselwirkungen sowie die Auswahlkriterien beleuchten. Aber auch die Themen Einsatz von Antipsychotika in Alten- und Pflegeheimen sowie "dirty drugs" werden diskutiert.

INHALTE

Der Vortrag soll den Teilnehmern mehr Sicherheit im Umgang mit Antipsychotika und an einer schizophrenen Spektrumserkrankung leidenden Menschen geben.

REFERENT/INNEN

Prof. Dr. med. Sibylle Roll

ZIELGRUPPE

Apotheker/innen

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden.

TERMINE

MI
21.04.
2021

21-121

20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

KOPFSCHMERZEN UND MIGRÄNE

2
FORTBILDUNGS-
PUNKTE

KATEGORIE
3

THEMATIK

EVIDENZBASIERTE THERAPIE MIT NSAR UND TRIPTANEN

Mehr als 100 Erkrankungen können das Symptom Kopfschmerz ausbilden. Kopfschmerzen gehören sicherlich zu den "Top-Five" der in unseren Apotheken von PatientInnen vorgetragenen Symptome. Patienten wünschen sich eine schnelle, gut verträgliche Wirkung in der Selbstbehandlung. Wir haben eine Vielzahl von Wirkstoffen mit belegter Wirkung aber vor allem auch mit unerwünschten Wirkungen und nicht zu letzt einem hohen Wechselwirkungspotential. Neben Nicht-Steroidalen-Antirheumatika (NSAR) stehen zwischenzeitlich auch drei Wirkstoffe aus der Gruppe der Triptane für die gezielte Migränetherapie in der Selbstbehandlung zur Verfügung.

Im direkten Kundengespräch müssen - nach Möglichkeit - Ursachen, die individuelle Patientensituation, etwaige Kontraindikationen und der Patientenwunsch abgefragt werden. Besonderer Fokus muss jedoch vor allem auf eine transparente und begründete Wirkstoff- bzw. Arzneimittelauswahl gelegt werden. Als Grundlage hierfür dienen Leitlinien, klinische Daten, aber auch unterschiedliche Darreichungsformen und patientenindividuelle Vorlieben. Nicht zuletzt ist das rechtzeitige Ziehen von Grenzen in der Selbstbehandlung ein Qualitätsmerkmal für eine professionelle Beratung.

INHALTE

- Pathophysiologische Grundlagen von Kopfschmerzarten
- Wirkstoffe: Klinische Daten und unerwünschte Wirkungen
- Alle Aspekte zielen streng fokussiert auf unsere Arbeit in der Offizin ab.



REFERENT/INNEN

Dr. Christian Ude

ZIELGRUPPE

Pharmazeutisches Personal

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden.

TERMINE

MO
26.04.
2021

21-117
20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarpartizipation erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

WUNDEN PROFESSIONELL VERSORGEN

5
FORTBILDUNGS-
PUNKTE
KATEGORIE
1A

THEMATIK

In Deutschland ziehen sich pro Jahr über zwei Millionen Menschen eine Wunde zu.

Das Spektrum reicht von Schürf- und Schnittwunden bis zu Wunden in der Folge von Grunderkrankungen wie Diabetes mellitus und pAVK.

Bei fast einer Million Menschen bestehen Wunden länger als 8 Wochen, teilweise Jahre oder sogar Jahrzehnte. Warum heilen manche Wunden schnell und andere gar nicht?

Wie unterscheiden sich Wunden? Was sind akute, was chronische Wunden?

Welche Prinzipien sollten bei der Versorgung akuter Wunden beachtet werden, wie versorgt man chronische Wunden? Welche Antiseptika, welche Wundauflagen sind zeitgemäß und wann sollten sie zum Einsatz kommen?

INHALTE

- Akute Wunden – Ursachen und Behandlung
- Chronische Wunden – Ursachen, Prinzipien der Kausaltherapie und Lokalthherapie
- Versorgungskonzept trocken gegen feucht
- Wundauflagen wie Hydrokolloidverbände, Schaumverbände, Alginate und Hydrofasern, Hydrogele, Superabsorber
- Überblick und spezielle Informationen. Polihexanid, Octenisept®, Silber
- Empfehlungen im Handverkauf

REFERENT/INNEN

Werner Sellmer

ZIELGRUPPE

Pharmazeutisches Personal

TEILNAHMEGEBÜHR

45,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden.

TERMINE

SA
08.05.
2021

21-101

14.00 – 18.00 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

MI
09.06.
2021

21-114

17.00 – 21.00 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

SÄUREBEDINGTE MAGENBESCHWERDEN OTC- UND Rx-THERAPIE



THEMATIK

Saures Aufstoßen, Druck in der Magengegend, ein Brennen hinter dem Brustbein – mit diesem Symptomkomplex bei säurebedingten Magenbeschwerden ist man jeden Tag in der Apotheke konfrontiert. Die Patienten suchen schnelle Hilfe und Besserung. In der Offizin stehen viele Wirkstoffe zur verschreibungsfreien Therapie zur Verfügung, welche allerdings unterschiedlich gut wirken und nicht immer uneingeschränkt empfehlenswert sind, vor allem auch in Hinblick auf evidenzbasierte Pharmazie.

Es werden Entscheidungshilfen vermittelt, wann aufgrund der Schwere der Symptome ein Arztbesuch erforderlich ist und lediglich ein Arzneimittel zur Überbrückung abgegeben werden darf. Auch im verschreibungspflichtigen Bereich gibt es eine Reihe von Therapieoptionen, zu denen der Patient eine strukturierte und fachlich fundierte Beratung benötigt.

INHALTE

- Typische Symptome erkennen
- Evidenzbasierte Präparate-Auswahl in der Selbstmedikation
- Beratungsinhalte zu verschreibungspflichtigen Arzneimitteln



REFERENT/INNEN

Dr. Miriam Ude

ZIELGRUPPE

PTA

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden

TERMINE



21-123

20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

„ALLES MUSS RAUS!“ UPDATE ORALE ANTIDIABETIKA

2
FORTBILDUNGS-
PUNKTE

KATEGORIE
3

THEMATIK

Die neuen oralen Antidiabetika lassen sich als ein neues Konzept einer Ausscheidungspharmakologie begreifen. Gliflozine scheiden den Zucker einfach aus, die Inkretin-Mimetika verstärken sowohl die Inkretine, die aus der Tiefe des Darmes kommen und verändern auch neben der Insulinsekretion die gastro-cerebrale Verdauungsphysiologie.

Die Revolution ist vollzogen: Sulfonylharnstoffe sind out, Metformin bekommt neue Partner und die Gliflozine wie die Inkretin-Therapeutika (Mimetika, Glipatine) machen sich auf, einen zusätzlichen neuen Stellenwert bei Herzkreislauf-erkrankungen zu gewinnen. Sogar an die Therapietür des Typ-1-Diabetikers wird geklopft. Spannende und bessere Zeiten für Diabetiker, für die manches einfacher werden kann.

Dennoch müssen auch die neuen oralen Antidiabetika beraten und ihr Stellenwert dem persönlichen diabetogenen Risiko angepasst werden. In der aktuellen Diabetes-Therapie vollzieht sich bereits ein Stück personalisierter Pharmakotherapie, die durch eine individuelle Beratung in der Apotheke vollkommen werden kann.

REFERENT/INNEN

Prof. Dr. med. Thomas Herdegen

ZIELGRUPPE

Apotheker/innen

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden

TERMINE

MI
26.05.
2021

21-118

20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarpartizipation erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

DI
08.06.
2021

21-119

20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarpartizipation erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

DO
17.06.
2021

21-120

20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarpartizipation erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

GYRASEHEMMER - FLUCH ODER SEGEN?

2
FORTBILDUNGS-
PUNKTE

KATEGORIE

3

THEMATIK

Gyrasehemmer haben in der ärztlichen Verordnung ihren Stellenwert, unterliegen aber gleichzeitig klar definierten Anwendungsbeschränkungen. Diese Limitation in der Verschreibungspraxis, die auch individuelle Patientenfaktoren betrifft, soll diskutiert und anhand von Fallvorstellungen erörtert werden.

Neben den Voraussetzungen, die gegen den Einsatz von Gyrasehemmern sprechen, werden auch diejenigen Indikationen für einen sinnvollen Einsatz benannt. Die kritische Diskussion beinhaltet sowohl die pharmakologische Betrachtung der Substanzklasse einschließlich Neben- und Wechselwirkungen und Besonderheiten bei der Einnahme als auch die klinisch medizinischen Grundlagen.

Ziel dieser Veranstaltung ist es, Risiken in der Verordnung zu erkennen und einen rationalen Nutzen-Risiko-Abwägung vornehmen zu können.

INHALTE

- Indikation
- Nebenwirkungen
- Wechselwirkungen
- Besonderheiten bei der Einnahme
- Pro und Contra für die praktische Umsetzung

REFERENT/INNEN

Dr. med. Anette Friedrichs
Friederike Lennartz

ZIELGRUPPE

Apotheker/innen

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden

TERMINE

DO
03.06.
2021

21-122

20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

STILLEN: WAS BRAUCHT IHRE KUNDIN?

THEMATIK

Stilleinlagen, Brustwarzenformer, Milchaufbewahrungsbeutel, Milchpumpe, Stilltee - was benötigt Ihre Kundin wann und wofür und was sollte man sich in der Apotheke auf Lager legen? Stillen ist etwas Wunderbares für Mutter und Kind: Lernen Sie das Einmaleins zum Thema Muttermilch, wie der Frau bei wunden Brustwarzen oder Milchstau geholfen werden kann und wie die wichtigsten Pflegeempfehlungen lauten.

INHALTE

- Basics zur Muttermilch (Zusammensetzung, Kolostrum)
- Stillhilfsmittel
- Pflegeprodukte
- Hilfe bei Milchstau

REFERENT/INNEN

Gesche Ratfeld

ZIELGRUPPE

PKA

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden.

TERMINE

DI
03.08.
2021

21-201

20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEM - SCHLÜSSELFUNKTION QMB

8
FORTBILDUNGS-
PUNKTE

KATEGORIE
1A

THEMATIK

Dieser Kurs mit allgemeinen und fortgeschrittenen QM-Inhalten der Norm DIN EN ISO 9001:2015 richtet sich an alle Apotheken, die ihr QM-System optimieren möchten, unabhängig davon, ob die Apotheke zertifiziert ist.

Eine zentrale Rolle im QM-System übernimmt der Qualitätsmanagementbeauftragte (QMB). Diese Funktion beinhaltet in gleicher Weise Gestaltungsspielräume und Pflichten. Welche Aufgaben der QMB übernimmt und wie diese Position mit Leben gefüllt wird, wird in diesem Kurs vermittelt. Dafür erhalten Sie die Erläuterung der ISO-Normvorgaben und Möglichkeiten der Anwendung auf das betriebseigene Prozesssystem. Die Implementierung von geeigneten Prozessen sowie deren Fortführung im Rahmen des PDCA-Modells werden beschrieben. Durch Anwendung von etablierten QM-Techniken können Möglichkeiten zur Steuerung und Evaluierung des QMS vertieft werden.

In Gruppenarbeiten werden praktische Beispiele und potentiell auftretende Systemherausforderungen betrachtet. Hierbei sollen vor allem möglicherweise kritische oder in der Praxis schwierige Normvorgaben beleuchtet und Umsetzungsmöglichkeiten aufgezeigt werden, die dem QMB bei seiner verantwortungsvollen Aufgabe helfen können.

INHALTE

- Aufgaben und Funktion des QMB
- Erläuterungen der ISO-Normvorgaben
- Hilfestellungen zur Umsetzung der Normvorgaben

REFERENT/INNEN

Markus Küsters

ZIELGRUPPE

Apothekenleiter, Qualitätsmanagementbeauftragte und alle an QMS interessierte Apothekenmitarbeiter

TEILNAHMEGEBÜHR

95,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden.

TERMINE & ORTE

SA
07.08.
2021

21-205

09.00 – 17.00 Uhr | Akademie | Düsternbrooker Weg 75 | **Kiel**

WENN SICH DIE HAUT VERÄNDERT – TOPISCHE ANTIMYKOTIKA

2
FORTBILDUNGS-
PUNKTE

KATEGORIE

3

THEMATIK

Infektionen durch Pilze gehören zu den häufigsten Erkrankungen der heutigen Gesellschaft. Fußpilz, Vaginalpilz, Windeldermatitis und Mundsoor; Erkrankungen, die uns täglich in der Arbeit am HV-Tisch begegnen.

In vielen Fällen ist die Pilzinfektion nicht lebensbedrohlich, oft aber hartnäckig und schwer zu behandeln. Was aber, wenn die Infektion nicht endet oder sich sogar verschlimmert? Ärzte werden oft erst dann aufgesucht, wenn ein bestimmter Grad der Erkrankung überschritten ist.

Wie erkennt man nun eine Mykose? Welche Patientengruppen gehören in die Selbstmedikation und wann ist die Grenze der Eigentherapie erreicht? Welche Arzneistoffe aus der Selbstmedikation helfen weiter und wie sieht die optimale Behandlung mit den verschiedenen Wirkstoffen und Darreichungsformen aus?

INHALTE

- Pathophysiologie der Haut verstehen
- Verschiedene Mykose-Erkrankungen erkennen und gezielt behandeln
- Grenzen der Selbstmedikation erkennen
- Zu evidenzbasierten Therapiewegen beraten

MIT DEM
ONLINE-
FRAGEBOGEN
PUNKTEN!

REFERENT/INNEN

Daniel Finke

ZIELGRUPPE

PTA

TEILNAHMEGEBÜHR

10,- € pro Person

Bei einer Abmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden keine Kosten erhoben. Danach müssen die vollen Teilnahmegebühren getragen werden.

TERMINE

DO
21.10.
2021

21-204

20.00 – 21.30 Uhr |

Anmeldung erfolgt über den Online-Fortbildungskalender
Erläuterungen für die Webinarteilnahme erhalten Sie in der Zusage-E-mail
Skripten-Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail

ZERTIFIKATFORTBILDUNG PALLIATIVPHARMAZIE – DER APOTHEKER ALS TEIL DES PALLIATIVE CARE TEAMS

Nach dem Curriculum der Bundesapothekerkammer und der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin e.V.
in Kooperation mit der Landesapothekerkammer Schleswig-Holstein

Inhalt und Durchführung des Kurses durch die Akademie des Palliativnetz Travebogen, in Kooperation mit der Apothekerkammer Schleswig-Holstein

Palliative Care dient der Verbesserung der Lebensqualität von Patienten (Erwachsenen und Kindern) und ihren Familien, die mit den Problemen einer lebensbedrohlichen Erkrankung konfrontiert sind. Dies geschieht durch Vorbeugen und Linderung von Leiden mittels frühzeitiger Erkennung und genauer Beurteilung und Behandlung von Schmerzen und anderen physischen, psychosozialen oder spirituellen Problemen. Palliative Care respektiert die Wünsche der Patienten und hilft den Familien mit praktischen Fragen zurechtzukommen, einschließlich des Umganges mit Verlust und Trauer während der Erkrankung und im Fall des Todes. (WHO, 2002 & 2013)

Um diesen ganzheitlichen Ansatz gewährleisten zu können, braucht es multiprofessionelle Teams, die begleiten, beraten, unterstützen und behandeln. Apotheker sind unverzichtbare Partner der Patienten, ihrer Angehörigen und ebenso der jeweiligen Ärzte und Pflegenden.

Viele Medikamente werden in der Palliativmedizin anders verwendet als bei kurativem Behandlungsansatz. Die Zielsetzungen sind anders, die Symptomkontrolle zur Verbesserung oder dem Erhalt der Lebensqualität steht im Vordergrund.

In den letzten Jahren wurde neben der bereits bestehenden Versorgung palliativ Erkrankter in Hospizen und auf Palliativstationen die allgemeine und spezialisierte ambulante Palliativversorgung zuhause oder auch in Pflegeeinrichtungen eingeführt. Damit rücken nicht nur klinische Pharmazeuten in Krankenhäusern, sondern auch niedergelassene Apotheker in die Versorgeteams.

In Abhängigkeit von den dann geltenden Corona-Hygieneregeln könnten Teile des Kurses im Online-Format stattfinden.

TERMINE:	<p>Freitag, 17.09.2021: 14.00-19.30 Uhr Samstag, 18.09.2021: 09.00-17.00 Uhr Sonntag, 19.09.2021: 09.00-15.00 Uhr und Freitag, 01.10.2021: 14.00-19.30 Uhr Samstag, 02.10.2021: 09.00-17.00 Uhr Sonntag, 03.10.2021: 09.00-15.00 Uhr</p>
VERANSTALTUNGSORT:	Akademie Travebogen, Ziegelstr. 9-11, 23556 Lübeck
ZIELGRUPPE:	Apotheker und Pharmazeuten im Praktikum
KURSLEITUNG:	<p>Dr. Constanze Rémi MSc, München Fachapothekerin für Klinische Pharmazie, Master of Science for Palliative Care (Kings College) Jörg Riedl, Lübeck Fachapotheker für Klinische Pharmazie, ZB Palliativpharmazie Geschäftsführende Direktion UKSH, Campus Lübeck Susanne Preuss, Lübeck FÄ Anästhesie, Palliativmedizin, Spez. Schmerztherapie, Leitung Akademie Palliativnetz Travebogen</p>
INHALTE:	<p>Grundlagen der Palliativmedizin Symptomkontrolle von Schmerz und anderen Symptomen Begegnung mit Familie und sozialem Netz, Unit of Care Lebensqualität und die Bedeutung der Biografie Kommunikation und Wahrnehmung in der Beratung Ethische und rechtliche Aspekte Umgang mit Spiritualität und Trauer Therapiezieländerungen am Ende des Lebens Arbeiten im multiprofessionellen Team Reflexion der eigenen Haltung und Rolle</p>
KOSTEN:	<p>605.00 € / TN incl. Seminarunterlagen und Verpflegung im Falle eines Präsenzkurses</p>
ANMELDUNG:	<p>Bitte online unter https://aksh-service (VA-Nr.: 21-200) bis 13.08.2021 (verbindlich) begrenzte TN-Zahl (24)</p>
ABSCHLUSS:	<p>Zertifikat der Akademie Palliativnetz Travebogen und Zertifikat der Apothekerkammer Schleswig-Holstein (Nach zusätzlichem Nachweis von 3 Hospitationstagen in Einrichtungen der palliativen Versorgung (Station, Hospiz oder SAPV-Team) und einer Fallbe- schreibung)</p>
FORTBILDUNGSPUNKTE:	40 Fortbildungspunkte in der Kategorie 1a

ANMELDEMODALITÄTEN

BEI VERANSTALTUNGEN DER AKADEMIE

FÜR PHARMAZEUTISCHE FORTBILDUNG UND QUALITÄTSSICHERUNG

ANMELDUNG

Diese Bedingungen gelten für alle Fortbildungsveranstaltungen der Akademie für pharmazeutische Fortbildung und Qualitätssicherung. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer diese Bedingungen an.

Für jede Veranstaltung ist eine verbindliche Onlineanmeldung über die Fortbildungsplattform der Apothekerkammer Schleswig-Holstein erforderlich: <https://aksh-service.de>. Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie einer ausschließlichen Zahlung per Sepa-Lastschriftverfahren zu. Im Anschluss an jede Onlineanmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung per e-mail. Getrennt hiervon erfolgen die Zu- oder Absagen. Die Rechnung wird auch an diese E-Mail-Adresse versandt und muss von dem Teilnehmer an den Arbeitgeber weitergeleitet werden, sofern dieser die Teilnahmegebühr zahlt.

ANMELDEFRIST

Eine Anmeldung ist bei ausreichender Seminarplatzkapazität bis zu 14 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn möglich. In dem Online-Veranstaltungskalender wird die Verfügbarkeit von Seminarplätzen über das farbige „Ampelsystem“ angezeigt.

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL

Bei allen Veranstaltungen ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Die Anmeldungen werden entsprechend der Reihenfolge des Eingangs eingebucht. Sobald Veranstaltungen ausgebucht sind, werden die danach eingehenden Anmeldungen auf die Warteliste gesetzt. Eventuell freiwerdende Teilnehmerplätze werden im Nachrückverfahren in der Reihenfolge der Warteliste vergeben.

ZUSAGE

Die Zusage erfolgt per e-mail, nachdem feststeht, ob die Mindest-Teilnehmerzahl erreicht ist, ca. 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn.

REDUZIERTE TEILNAHMEGEBÜHR

Für Fortbildungsveranstaltungen der Akademie für pharmazeutische Fortbildung der Apothekerkammer reduziert sich die Teilnahmegebühr für nachfolgend genannte Personengruppen, wenn es sich nicht um mehrtägige Fortbildungsveranstaltungen handelt und die Teilnahmegebühr mehr als 10,00 € beträgt:

1. Für Inhaber eines gültigen Fortbildungszertifikates reduziert sich die Teilnahmegebühr um 25%.
2. Für Personen, die sich in der Ausbildung zu den nachfolgend genannten Berufsgruppen befinden, (Pharmazeutisch-Technische Assistenten, Pharmazeutisch Kaufmännische Angestellte, Apotheker) reduziert sich die Teilnahmegebühr um 50%.

RECHNUNG/ZAHLUNGSART

Die Übersendung der Zahlungsaufforderung erfolgt elektronisch an den von Ihnen in der Anmeldung benannten Rechnungsempfänger, also den Apothekenleiter oder den Teilnehmer selbst. Die Zahlung der Teilnahmegebühren ist ausschließlich per Sepa-Lastschriftverfahren möglich.

STORNIERUNG

Der Rücktritt von einer gebuchten Veranstaltung bedarf der Schriftform und ist online über die Fortbildungswebsite unter dem Punkt (Fortbildungskalender >>Online-Stornierung) möglich. Eine kostenfreie Stornierung durch den Teilnehmer ist bis zu 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Für mehrtägige oder Ganztages- Fortbildungen ist eine kostenfreie Stornierung bis zu 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn möglich. Danach wird die volle Teilnahmegebühr berechnet.

Alternativ können Sie gerne einen Ersatzteilnehmer benennen.

ABSAGE

Wird eine Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, behält sich die Apothekerkammer die Absage der Veranstaltung vor und informiert die Teilnehmer rechtzeitig. Sollten die Teilnahmegebühren bereits gezahlt worden sein, werden diese zurück erstattet. Weitere Kosten werden nicht übernommen.

AUSFALL DER VERANSTALTUNG

Bei Ausfall der Veranstaltung aufgrund Krankheit des Referenten oder höherer Gewalt werden bereits gezahlte Teilnahmegebühren zurück erstattet. Weitergehende Haftungs- und Schadensersatzansprüche werden nicht begründet.

HINWEIS ZU FOTOAUFNAHMEN

Zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit werden während einzelner Veranstaltungen Fotos angefertigt und in kamereigenen sowie gängigen pharmazeutischen Print- und Onlinemedien verwendet.

ONLINE-ANMELDUNG

VORGEHENSWEISE

SO GEHT'S!

- Internetseite aufrufen <https://www.aksh-service.de>
- Gewünschte Fortbildung in den Buchungskorb legen
- Buchen
- Weiter zu den Rechnungsdaten
 - Als **Mitglied** der Apothekerkammer Schleswig-Holstein: mit Benutzername und Passwort einloggen
 - Als **Nichtmitglied** der Apothekerkammer Schleswig-Holstein: wählen Sie die Option: „Ich bin nicht registriert“
- Weiter zu den Rechnungsdaten
- Rechnungsdaten eingeben
- Weiter zur Überprüfung
- Veranstaltung buchen



Nutzen Sie nur
Ihre **EIGENEN**
persönlichen
Zugangsdaten

BRAUCHE ICH ZUGANGSDATEN FÜR DIE ONLINE-ANMELDUNG?

Das hängt davon ab, ob Sie Mitglied der Apothekerkammer Schleswig-Holstein sind!

1. Sie sind Mitglied der Apothekerkammer?
Für die Fortbildungsanmeldung sind Ihre persönlichen Zugangsdaten zwingend erforderlich.
2. Sie sind nicht Mitglied der Apothekerkammer?
Für die Fortbildungsanmeldung benötigen Sie **keine** Zugangsdaten. Auf Wunsch senden wir Ihnen dennoch gerne Zugangsdaten zu, wenn Sie bei Ihrer Online-Anmeldung im letzten Buchungsschritt die Option: „Ich möchte mich für den "Bereich Fortbildung" der Apothekerkammer Schleswig-Holstein registrieren“ auswählen. Diese sind allerdings erst bei den nachfolgenden Veranstaltungsanmeldungen einsetzbar.

WO FINDE ICH ALS KAMMERMITGLIED MEINE ZUGANGSDATEN?

1. Für Apothekenleiter sind die Zugangsdaten für die Fortbildung und den Notdienst identisch.
2. Alle Apotheker, die nicht Apothekenleiter sind, haben im Februar 2016 ihre persönlichen Zugangsdaten zu der Fortbildung per Post erhalten. Apotheker, die nach diesem Zeitpunkt Mitglied der Apothekerkammer geworden sind, haben ihre Zugangsdaten entsprechend später erhalten.

WAS MACHE ICH, WENN MEINE ZUGANGSDATEN AKTUELL NICHT AUFFINDBAR SIND?

Melden Sie sich bitte bei der Apothekerkammer Schleswig-Holstein (Heike Hartung 0431-5793524 bzw. heike.hartung@aponet.de) unter Angabe Ihrer Mitgliedsnummer (diese finden Sie auf der Beitragsrechnung).

KANN ICH MICH MIT DEN ZUGANGSDATEN EINER ANDEREN PERSON ANMELDEN?

Nein, das ist nicht möglich! Es handelt sich um Ihre persönlichen Zugangsdaten, mit denen Sie unter anderem Ihr privates Fortbildungskonto führen können. Geben Sie also bitte Ihre persönlichen Zugangsdaten nicht an andere Personen weiter.

WAS BEDEUTET EINE ROTE UMRANDUNG BEI DEN RECHNUNGSDATEN?

Falls Pflichtfelder (mit * gekennzeichnete Felder) falsch oder gar nicht ausgefüllt wurden, werden sie bei der Überprüfung rot umrandet und der Buchungsvorgang kann nicht fortgesetzt werden. Falls z.B. das IBAN-Feld rot umrandet ist, könnte sich bei der Eingabe ein Fehler eingeschlichen haben. In diesem Feld erfolgt eine automatisierte Überprüfung, ob die eingegebene IBAN syntaktisch korrekt ist. (Plausibilitätscheck)

KANN ICH MICH FÜR EINE VERANSTALTUNG ANMELDEN, DIE BEREITS AUSGEBUCHT IST? (ROTES KREUZ IM ONLINE-FORTBILDUNGSKALENDER)

Ja, eine Anmeldung ist auch für Veranstaltungen möglich, die als ausgebucht gekennzeichnet sind. Sie erhalten dann einen Wartelistenplatz. Bei Teilnehmerabsagen haben Sie die Chance nachzurücken. Ihre Anmeldung hilft bei der Bedarfsermittlung für einen Wiederholungstermin.

WELCHE KONTODATEN SOLL ICH ANGEBEN?

Bitte klären Sie betriebsintern, wer die Zahlung der Teilnahmegebühr für eine konkrete Veranstaltung übernimmt.

1. Der Teilnehmer zahlt die Teilnahmegebühr selbst.
 - Bei der Eingabe der Rechnungsadresse Auswahl „**Teilnehmer**“ im Dropdownfeld;
Eingabe der **privaten** Kontoverbindung
2. Der Arbeitgeber zahlt die Teilnahmegebühr für einen Mitarbeiter.
 - Bei der Eingabe der Rechnungsadresse Auswahl „**Arbeitgeber**“ im Dropdownfeld;
Eingabe der Kontoverbindung **des Arbeitgebers**
Nutzen Sie im Falle der Kostenübernahme von Fortbildungsgebühren durch den Arbeitgeber immer die identischen Arbeitgeberkontodaten.
3. Der Arbeitgeber ist selbst Teilnehmer.
 - Bei der Eingabe der Rechnungsadresse ebenfalls Auswahl „**Arbeitgeber**“ im Dropdownfeld.



Jetzt scannen!
Termine, Anmeldungen und
viele weitere Informationen
rund um die Fortbildung

WEBSEMINARE: UNSERE FORTBILDUNG KOMMT DAHIN, WO SIE SICH GERADE AUFHALTEN!

Das Lernen digitalisiert sich zunehmend. In Schule, Beruf und Weiterqualifizierung sind moderne Medien längst nicht mehr weg zu denken. Das Smartphone gehört für viele Menschen zum Alltag. Mit dem Zugang zum Online-Lernen möchten wir mit Ihnen einen Schritt in die digitale Zukunft gehen. Die Webseminare (Live-Online-Seminare) sollen Ihnen die Vereinbarkeit von Fortbildung mit dem Berufsalltag und Privatleben erleichtern.

Digitales Lernen bietet überzeugende Vorteile!

- Zeitersparnis (Fahrzeiten und Parkplatzsuche entfallen)
- Reduzierung der Anfahrtkosten
- Komfortabler Fortbildungszugang auch für Kolleginnen und Kollegen in dünn besiedelten Regionen und auf den Inseln
- Aktuelle Themen sind zeitnah verfügbar
- Kolleginnen und Kollegen können mit „hot topic Themen“ schnell und zeitgleich erreicht werden
- „kleinere Themen“, die keinen ganzen Fortbildungsabend füllen und Spezialthemen eignen sich für Webseminare
- ortsunabhängiges Lernen (zu Hause, in der Apotheke, oder sogar auf Reisen)
- Fortbildungspunkte komfortabel sammeln

Webseminare - Komfortabel für die Nutzer

Es gibt sehr unterschiedliche Formen des e-Learnings. Die von uns ausgewählten Webseminare lassen sich am ehesten mit Präsenzveranstaltungen vergleichen. Das Kunstwort Webseminar setzt sich aus den Begriffen Web und Seminar zusammen. Wir haben uns für Webseminare (Online- Live-Seminare) entschieden, da diese die Vorteile von Präsenzveranstaltung mit denen des digitalen Lernens optimal vereinen. Für Webseminare spricht außerdem der geringe apparative Aufwand auf Nutzerseite. Außer einem Endgerät (PC, Laptop, Tablet...) und einer Internetverbindung sind keine weiteren technischen Voraussetzungen erforderlich.

Nach der gewohnten Fortbildungsanmeldung durch den Teilnehmer wird eine e-mail mit dem Link auf die Startseite zum Seminar versandt. Die Teilnehmer „treffen“ sich mit dem Referenten in einem virtuellen Seminarraum zu der vorher festgelegten Zeit. Wie bei einer Präsenzveranstaltung hält der Referent sein Seminar und demonstriert parallel seine Folien. Fragen an den Referenten können schriftlich über eine entsprechende Funktion mithilfe der Tastatur gestellt werden.

Dieses Fortbildungsangebot ergänzt die bereits im ersten Halbjahr eingeführte Online- Lernerfolgskontrolle, die Online-Fragebögen. Diese beziehen sich auf die Lerninhalte von Präsenzveranstaltungen, funktionieren nach dem bekannten Multiple Choice Prinzip und dienen als eine weitere Möglichkeit, um online Fortbildungspunkte zu sammeln.

Und so geht's

- Webseminar im Online-Fortbildungskalender aussuchen
- Wie gewohnt online buchen
- Sie erhalten eine Eingangsbestätigung Ihrer Anmeldung
- Nach Ablauf der Stornofrist erhalten Sie eine e-mail mit dem Link zum Webseminar
- Zugangscodes für Skripten erhalten Sie ebenfalls per e-mail
- Apothekern mit Fortbildungskonto werden die Fortbildungspunkte automatisch gutgeschrieben

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Erkunden unseres Webseminarangebotes.

TESTEN SIE IHR WISSEN MIT DEM **ONLINE-FRAGEBOGEN**



WER?

Online-Fragebögen, sog. Lernerfolgskontrollen stehen allen Teilnehmern)* an entsprechend markierten Fortbildungsveranstaltungen der Apothekerkammer wie z.B. Vorträgen, Seminaren, Workshops oder Kongressen zur Verfügung. Sie können hiermit gleichzeitig Ihr Wissen testen und Fortbildungspunkte sammeln. Diese Online-Fragebögen sind an die Teilnahme an konkreten Fortbildungsveranstaltungen geknüpft und werden nach der nachgewiesenen Veranstaltungsteilnahme für die betreffenden Teilnehmer freigeschaltet.

WANN?

Dieses Modul steht Veranstaltungsteilnehmern in der Regel am selben Tag ab Veranstaltungsende für einen Zeitraum von 4 Wochen zur Verfügung.

WAS?

Sofern für die jeweilige Veranstaltung ein Online-Fragebogen vorgesehen ist, wird die Veranstaltung in der Ankündigung entsprechend kenntlich gemacht. Nicht alle Fortbildungsthemen eignen sich für eine solche Wissensabfrage. Achten Sie also auf die Markierung der betreffenden Veranstaltungsankündigung.

WO?

Im internen Bereich der Fortbildungsseite stehen Ihnen die Online-Fragebögen zur Lernerfolgskontrolle zur Verfügung: www.aksh-service.de
Siehe nachfolgende Tabelle.

WIEVIEL?

Für die erfolgreiche Beantwortung eines Online-Fragebogens erhält der Teilnehmer einen Fortbildungspunkt. Dieser wird zusätzlich zu den Fortbildungspunkten für die Veranstaltungsteilnahme vergeben. Die Beantwortung gilt als erfolgreich, wenn 70 % der Fragen richtig beantwortet wurden.

BESCHEINIGUNG

Nach erfolgter Beantwortung erhalten Sie eine sofortige Ergebnismitteilung. Sie listet zu jeder Frage die persönlichen Antworten auf und beinhaltet die Markierung der richtigen Antworten. Es wird eine Meldung über die Anzahl der richtig beantworteten Fragen angezeigt und ob Sie den Online-Fragebogen erfolgreich beantwortet haben.

Bei erfolgreicher Absolvierung der Lernerfolgskontrolle erhalten Sie die Gelegenheit Ihre Bescheinigung über diesen Fortbildungspunkt auszudrucken oder als pdf-Datei herunterzuladen. Mitgliedern der Apothekerkammer Schleswig-Holstein werden die Fortbildungspunkte automatisch im Fortbildungskonto gut geschrieben. Sie finden diese unterhalb der Fortbildungspunkte für die Teilnahme an den Seminaren (Kat 1a) oder Vorträgen (Kat. 3). Eine Wiederholung des Tests ist nicht möglich.

)* Mit Ausnahme von Pharmazeutisch-kaufmännischen Angestellten, da für diese Berufsgruppe keine Richtlinie zum Erwerb des Fortbildungszertifikates existiert.

TESTEN SIE IHR WISSEN MIT DEM **ONLINE-FRAGEBOGEN**



VORGEHENSWEISE	ERLÄUTERUNGEN
<p>www.aksh-service.de Der Fragebogen befindet sich im geschlossenen Bereich.</p>	
<p>Im Kasten Mitglieder-Login Passworteingabe</p>	<p>Mitglieder der Apothekerkammer haben von uns bereits die Zugangsdaten per Post erhalten</p> <p>Nichtmitglieder Wir übersenden gerne die Zugangsdaten. Dazu müssen Sie sich registrieren lassen. Die Registrierung erfolgt bei der Anmeldung zu der Veranstaltung.</p>
<p>Interner Bereich</p>	<p>Mitglieder der Apothekerkammer >> Interner Bereich >> Verwaltung Fortbildung >> Lernerfolgskontrolle</p> <p>Nichtmitglieder >> Interner Bereich >> Lernerfolgskontrolle</p>
<p>Fragebogen beantworten</p>	
<p>Antwort prüfen</p>	<p>Vor dem endgültigen Abschicken der Antworten erhalten Sie mit dem Button „Antwort prüfen“, die Gelegenheit, die eigene Beantwortung nochmals zu prüfen und ggf. zu korrigieren</p>
<p>Antwort abschicken</p>	
<p>Ergebnismitteilung</p>	<p>Möglichkeit zum Abgleich der korrekten Antworten mit den eigenen. Eine erneute Testdurchführung ist nicht möglich.</p>
<p>Bescheinigung</p>	<p>Die Bescheinigung wird sofort automatisch generiert und kann unter dem Menüpunkt Lernerfolgskontrolle durch klicken auf das rote mit einem weißen Haken versehene Icon direkt ausgedruckt oder heruntergeladen werden. 1 Fortbildungspunkt, wenn mind. 70% der Fragen richtig beantwortet wurden.</p>
<p>Fortbildungspunkte</p>	<p>Mitglieder der Apothekerkammer Die Fortbildungspunkte werden automatisch in das individuelle Fortbildungskonto übernommen.</p> <p>Nichtmitglieder Die Fortbildungspunkte sind auf den Bescheinigungen vermerkt. Sie reichen diese bei der Antragstellung auf Zertifikaterteilung mit den anderen Nachweisen ein.</p>

» *Die Gesundheit ist zwar nicht alles,
aber ohne Gesundheit ist alles nichts.* «

Arthur Schopenhauer



